

Pressemitteilung:

Der schweizweit laufende Schulwettbewerb „LUFTSPRUNG“ von MeineRaumluft.ch mit Partnergemeinschaft von Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz LCH, LUNGE ZÜRICH, Bundesamt für Gesundheit BAG, Krebsliga und dem SVLW, löste ein grosses Interesse aus bei welchem schon über 1500 Schweizer Schulklassen mitgemacht haben.

Der Schulwettbewerb «LUFTSPRUNG» geht ab November 2019 in die dritte Runde mit dem Thema: „Raumluft unter der Riesenlupe“

Der Klimawandel findet nicht nur vor der Türe statt, sondern auch im Innenraum. Ohne Thematisierung von Klima und dessen Einfluss auf die Gesundheit und Lebensqualität gewinnen notwendige Veränderungen nur langsam an Boden. „Der Schulwettbewerb „Luftsprung“ und die Aktivitäten der Plattform MeineRaumluft.ch ist ein Weg, um leicht verständlich auf die Auswirkungen des Klimawandels und auf die Raumluft aufmerksam zu machen“

Denn Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen verbringen 30 bis 50 Prozent ihrer Tageszeit in der Schule. Die Schule wird dadurch sowohl zu ihrem wichtigsten Arbeits- und Aufenthaltsraum als auch zur bedeutsamsten Lern- und Erfahrungsumgebung. Vielerorts kann jedoch während der Unterrichtsstunden das Fenster nicht geöffnet werden oder aber die Lüftungszeit ist zu kurz, um ausreichend Frischluft in den Klassenraum zu bringen. Die Folgen davon sind gravierend: Luftschadstoffe können nicht abgeführt werden, die CO₂-Konzentration steigt an und verschlechtert massgeblich die Konzentrationsfähigkeit sowie das Lern- und Stressverhalten der zu Unterrichtenden. Umso zwingender ist es, dass gerade die Schulräumlichkeiten eine gute Luftqualität aufweisen, sollen sich Lernvermögen sowie Leistungs- und Begeisterungsfähigkeit optimal entfalten können.

Faktoren, welche zur Bestimmung guter Raumluft herbeigezogen werden, sind zum Beispiel die CO₂-Konzentration, die Luftfeuchtigkeit und die Raumtemperatur, die durch das Arbeitsgesetz und durch SIA-Normen vorgegeben sind. Und genau hier setzt MeineRaumluft.ch an. Damit diese Werte eingehalten werden und alle Beteiligten von bester Luftqualität in Innenräumen profitieren können, müssen Schulverantwortliche professionell beraten und gut funktionierende Lüftungskonzepte erarbeitet werden.

Aufgabe des dritten Schulwettbewerbes «LUFTSPRUNG» ist:

„Raumluft unter der Riesenlupe“

Stell die vor, du kannst die Raumluft durch eine riesige Lupe oder ein spezielles Mikroskop vergrössert betrachten. Siehst du beispielsweise Bakterien die wie stachelige Kugelfische aussehen, honigsüsse Blütenpollen, Feinstaubmonster oder sogar muffige Schimmelsporen“?

Ziel der Aktion

Die Schülerinnen und Schüler sollen bewusst auf mögliche Schadstoffe in der Raumluft achten und den positiven Einfluss von frischer Raumluft auf die Konzentrations- und Leistungsfähigkeit sowie auf das Stressverhalten erkennen.

Schülerinnen und Schüler sind eingeladen, mithilfe des «Luft-Passes»

- das Lüftungsverhalten zu Hause und in der Schule während einer Woche zu beobachten und zu dokumentieren.
- zu erfahren, welche Schadstoffe im Raum sein könnten und abgelüftet werden müssten.
- zu erkennen, warum gute Raumluft wichtig ist.
- sich mit Lösungsansätzen für gute Raumluft auseinander zu setzen.
- und im Rahmen des Wettbewerbes kreativ tätig zu werden.

Kreativ-Wettbewerb

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten einen kreativen Beitrag zur Sensibilisierung für Luftschadstoffe unter der Lupe. Dies kann als Zeichnung im „Luftpass“ erarbeitet, oder separat auch modelliert werden.

Wer kann teilnehmen?

Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler aller Schulstufen und Schularten. Separat bewertet werden auch die Eltern und LehrerInnen, welche dies mit den Kindern machen.

Bezug der Wettbewerbsunterlagen:

Der «Luft-Pass» kann kostenfrei von Lehrpersonen oder Direktorinnen und Direktoren für alle Schülerinnen und Schüler unter office@meineraumluft.ch angefordert werden. Pro Schülerin respektive Schüler kann nur ein «Luft-Pass» bezogen werden.

Alle Informationen und die vollständigen Wettbewerbsbedingungen sind unter www.MeineRaumluft.ch ersichtlich.

Die «Luftpässe» oder Arbeiten sind an folgende Adresse zurück zu senden an:

MeineRaumluft.ch, c/o Lunge Zürich, Pfingstweidstrasse 10, 8005 Zürich.

Bitte ausreichend frankieren.

Start: Ab November 2019

Einsendeschluss: 09. April 2020. Es gilt das Datum des Poststempels.

Gewinne:

Die Organisatoren stellen die Mitglieder der Jury. Diese ermitteln die fünf besten und originellsten Beiträge. Pro Klasse kann nur ein Beitrag gewinnen, der dann die ganze Klasse repräsentiert. Ausserdem werden bei der Auswahl der Gewinner und Gewinnerinnen unterschiedliche Altersstufen berücksichtigt.

Die Jury nominiert so eine gesamtschweizerische Gewinnerklasse und kantonale Gewinnerklassen, die alle je ein Raumluftmessgerät als Preis erhalten.

Zusätzlich wird die Darstellung Gewinnerklassen als Motiv auf T-Shirts gedruckt und allen Mitgliedern dieser Klasse als Zusatzgewinn überreicht.

Organisator:

Der Raumluft-Schulwettbewerb «LUFTSPRUNG» wird durch die unabhängige Plattform MeineRaumluft.ch durchgeführt und von deren Partnern, Lunge Zürich, Krebsliga Schweiz, Dachverband Lehrerinnen und Lehrer Schweiz LCH, Zürcher Lehrerinnen- und Lehrerverband ZLV, Bundesamt für Gesundheit BAG und dem SVLW unterstützt.

Plattformleiter MeineRaumluft.ch

Harry Tischhauser